

Einladung an die Medien

Starke Halbzeitbilanz für Verbundprojekt Norddeutsche EnergieWende

Mit dem erklärten Ziel, die Machbarkeit der Energiewende zu demonstrieren und den Norden Deutschlands als Leitregion für den Klimaschutz zu positionieren, ist vor zwei Jahren das Verbundprojekt NEW 4.0 – Norddeutsche EnergieWende an den Start gegangen. Am Donnerstag, den 31. Januar 2019, kommen nun die Geschäftsführer und Projektleiter der 60 beteiligten NEW 4.0-Partner in Kiel zusammen und ziehen Bilanz: Es werden wesentliche Zwischenergebnisse präsentiert und die Weichen für die nächste entscheidende Projektphase gestellt. Zum Konsortialtreffen sind alle Medienvertreter herzlich eingeladen.

Es erwarten Sie unter anderem folgende Redebeiträge:

- Schleswig-Holsteins **Umweltminister Dr. Jan Philipp Albrecht** stellt dar, weshalb die Digitalisierung ein entscheidender Erfolgsfaktor für die Energiewende ist.
- **Wirtschaftsminister Dr. Bernd Buchholz** spricht in seinem Beitrag darüber, wie NEW 4.0 Innovationen in den Bereichen Sektorenkopplung und Wasserstoff vorantreibt.
- Hamburgs **Umweltsenator Jens Kerstan** zeichnet nach, welche Herausforderungen die Mobilitäts- und Wärmewende mit sich bringt.
- **Staatsrat Dr. Torsten Sevecke** von der Hamburger Wirtschaftsbehörde erläutert die Rolle von NEW 4.0 für die Hamburger Metropolregion als Industriestandort.
- **Thorsten Herdan, Abteilungsleiter Energiepolitik im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie** spricht über die aktuellen Herausforderungen der Energiewende in Deutschland und das SINTEG-Programm, in dessen Rahmen NEW 4.0 gefördert wird.

Die Wege zu einer erfolgreichen Energiewende erörtern die Gäste abschließend gemeinsam in einer von Kerstin von Stürmer (NDR 90,3) moderierten Podiumsdiskussion.

Auch ein Fototermin ist eingeplant: Im Vorwege der Veranstaltung versammeln sich die Referenten gemeinsam mit der NEW 4.0-Projektsteuerungsgruppe unter der Leitung von Prof. Dr. Werner Beba an der NEW 4.0-Stele, die interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Projektinhalte auf einem interaktiven Touch-Bildschirm näherbringt.

Pressetermin

Donnerstag, 31. Januar 2019
IHK zu Kiel, Bergstraße 2, 24103 Kiel

14:20 – 14:30 Uhr, Foyer
Fototermin an der NEW 4.0-Stele

14:30 – 16:00 Uhr, Raum „Kiel“
für die Medien geöffneter Teil der Konsortialversammlung

Bitte sagen Sie kurz telefonisch oder per Mail Bescheid, ob Sie teilnehmen können.

Sandra Annika Meyer

Öffentlichkeitsarbeit & Akzeptanzförderung NEW 4.0

Tel. 040.428 75-9208

sandraannika.meyer@haw-hamburg.de

Hintergrundinformationen:

Unter dem Titel NEW 4.0 – Norddeutsche EnergieWende 4.0 hat sich in Hamburg und Schleswig-Holstein eine einzigartige Projektinitiative aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik gebildet, die in einem länderübergreifenden Großprojekt eine nachhaltige Energieversorgung realisieren und zugleich die Zukunftsfähigkeit der Region stärken will. Rund 60 Partner bilden eine wirkungsvolle „Innovationsallianz“ für das Jahrhundertprojekt Energiewende mit gebündeltem Know-how, unterstützt von den Landesregierungen beider Bundesländer. Gemeinsam legen sie den Entwicklungspfad zu dem Ziel, die Gesamtregion bis 2035 zu 100 Prozent mit regenerativem Strom zu versorgen – versorgungssicher, kostengünstig, gesellschaftlich akzeptiert und mit wesentlichen CO₂-Einsparungen. Das Projekt wird im Rahmen des Förderprogramms „Schaufenster Intelligente Energie – Digitale Agenda für die Energiewende“ mit rund 45 Millionen Euro durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert. Weitere 60-80 Millionen Euro investieren die beteiligten Unternehmen.

Für die Projektsteuerung von NEW 4.0 ist ein sechsköpfiges Führungsgremium aus Wirtschaft und Forschung zuständig: Matthias Boxberger, Vorstandsvorsitzender HanseWerk AG und Aufsichtsratsvorsitzender Schleswig-Holstein Netz AG, Dr. Martin Grundmann, Geschäftsführer ARGE Netz, in der rund 300 Unternehmen mit Schwerpunkt Erneuerbare Energien gebündelt sind, Dr. Oliver Weinmann, Geschäftsführer Vattenfall Europe Innovation GmbH, Michael Westhagemann, Senator für Wirtschaft Verkehr und Innovation der Stadt Hamburg, Dr. Christian Schneller, Leiter Recht TenneT Holding sowie Prof. Dr. Werner Beba, Leiter des Competence Centers für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz (CC4E) an der HAW Hamburg. Er ist zugleich Sprecher der Projektsteuerungsgruppe und Koordinator von NEW 4.0.

www.new4-0.de